Gemeinde Oberdorf BL

Anschlussgesuche

Abwasser / Wasser

Gemeindeverwaltung Oberdorf
z.H. Bauverwaltung
Dorfmattstrasse 6
4436 Oberdorf

Gesuch und Pläne sind **je 4-fach** einzureichen!

Nr. _____

Projekt

Objekt .....

Strasse ..... Parzelle .....

Bauherrschaft

Name / Vorname ..... Telefon .....

Strasse / Ort .....

Projektverfasser/in

Firma .....

Name / Vorname ..... Telefon .....

Strasse / Ort .....

Eine Bewilligung des Gemeinderates ist notwendig für:

Liegenschaftsentwässerung gemäss Abwasserreglement § 6

- Erstellung, Änderung und Erweiterung von Anschlussleitungen an die öffentliche Abwasseranlage
- Versickerungen von nicht verschmutztem Abwasser
- Einleitung von nicht verschmutztem Abwasser in ein oberirdisches Gewässer

Hauswasseranschluss gemäss Wasserreglement § 10

- Erstellung, Änderung und Erweiterung von Anschlussleitungen
- den vorübergehenden Wasserbezug mit einem separaten Anschluss (z.B. Bauwasser)
- Installationen für die Nutzung von Quell- oder Regenwasser innerhalb der Gebäude

---

Bitte leer lassen!

Durch den Gemeinderat bewilligt am: _____

Abwasser

Projektdaten

Dach: Fläche ..... m^2 Form: .....

Wege / Plätze: Fläche ..... m^2 Material: .....

Regenwassernutzung: ☐ Ja ☐ Nein

Volumen: ..... m^3 Überlauf geht in: .....

Ableitung Schmutzwasser

☐ Schmutzwasserleitung ☐ Mischwasserleitung

Leitungsmaterial

☐ PE ☐ PP ☐ PVC ☐ .....

Ableitung Regenwasser / Sickerleitung

☐ Sauberwasserleitung ☐ Vorfluter

☐ Versickerung ☐ Regenwassernutzung

☐ Mischwasserleitung

Leitungsmaterial

☐ PE ☐ PP ☐ PVC ☐ .....

Bemerkungen .....

.....

.....

Projektverfasser/in ..... Gesuchsteller/in .....

Ort / Datum .....

Bitte leer lassen!

Geprüft durch Kanalmeister am _____ Visum _____

Bemerkungen _____

_____

_____

_____

Kanalmeister: Tel. 061 965 90 94

Wasser

	Anz. BW pro KW und WW Anschluss		Anzahl Anschlüsse				Anz. Anschlüsse Total	Anz. BW Total
			3/8"	½"	¾"	1"		
Handwaschbecken, Waschtisch, Bidets, Waschrinnen, Spülkasten	**1**	**KW**						
		WW						
Spültische, Ausgussbecken, Schulwandbecken, Haushaltsgeschirrspülmaschinen, Coiffeurbrausen, Gas-Durchflusswassererwärmer, Waschtröge	**2**	**KW**						
		WW						
Duschbatterie mittlerer Leistung, Gas-Durchflusswassererwärmer	**3**	**KW**						
		WW						
Standausgüsse, Wandausgüsse, grosse Spülbecken, Badebatterien, Waschautomaten bis 6 kg, Gas-Durchflusswassererwärmer, Pissoir-Spülungen automatisch	**4**	**KW**						
		WW						
Auslaufventile für Garten und Garage	**5**	**KW**						
		WW						
Anschlüsse ¾" und grösser - Spülbecken Grossküche - Grossraumwannen - Duschen	**8**	**KW**						
		WW						
Spezialanschlüsse - Feuerlöscheinrichtungen - Schwimmbadanschluss		**KW**						
		WW						
Total								

BW = Belastungswert, KW = Kaltwasser, WW = Warmwasser

Technische Angaben zum Anschlussgesuch (gemäss SVGW Leitsätze W3 1992)

Grösster angeschlossener Einzelbelastungswert .....
Spitzenvolumenstrom (gemäss Diagramm 1 der SVGW Leitsätze S. 12) .....
Gewünschte Lichtweite der Zuleitung gemäss Druckverlusttabelle .....
(Definitive Entscheidung durch die Gemeindeorgane / Reglement)

Projektverfasser/in ..... Gesuchsteller/in .....

Ort / Datum .....

Bitte leer lassen!

Geprüft durch Brunnenmeister am _____ Visum _____

Bemerkungen _____

_____

_____

_____

Brunnenmeister: Tschudin Haustechnik AG, Niederdorf, Tel. 061 961 80 19

Dem Gesuch sind folgende kolorierte Pläne (von Gesuchsteller und Projektverfasser unterschrieben) und Unterlagen beizulegen:

Wasser

1. Grundrissplan mit folgenden Angaben:
   - Darstellung der Wasserleitungen ausserhalb des Gebäudes von der Hauptleitung bis zum Wasserzähler inkl. Lage der Verteilbatterie
   - Leitungsdaten (Material, Durchmesser)

Abwasser

2. Situationsplan (Katasterplan) mit folgenden Angaben:
   - Strassenbezeichnung, Haus und Parzellennummer(n)
   - Die Leitungsführung der Grundstücksentwässerung bis und mit Anschluss an die Gemeindekanalisation, einen Vorfluter oder eine private Leitung (der Eigentümer der privaten Leitung ist anzugeben), inkl. allfälliger bereits vorhandener Entwässerungsanlagen

3. Grundriss- und Schnittpläne mit folgenden Angaben:
   - Die Leitungsführung mit den Innendurchmessern, dem Gefälle in Prozenten und dem Rohrmaterial
   - Die Lage der Schächte, Sammler usw. mit Durchmessern
   - Die Höhenlage der Leitungen und Schächte (Koten der Sohlen und der Deckel)
   - Bezeichnung der Schächte, Sammler, Sickerschächte usw. mit Angabe von Material und Abmessungen

Eventuell zusätzliche Unterlagen

4. Hydraulische Bemessung bei grossen Entwässerungsanlagen (MFH usw.)
5. Daten und Dimensionierungsunterlagen bei Abwasserpumpanlagen

Durchleitungs- bzw. Mitbenutzungsrecht

6. Die Beanspruchung einer anderen Parzelle muss mit dem Eigentümer der betreffenden Parzelle privatrechtlich geregelt werden. Diese Regelung ist dem Begehren beizulegen.
7. Für die Mitbenutzung einer privaten Leitung sind die Rechtsverhältnisse in Bezug auf Eigentum, Erstellung, Unterhalt und Reinigung der gemeinsamen Ableitung vertraglich zu regeln.